

AGA-Charity Projekt

„Cuba Projekt“ – wie es weiterging ...

Wir hatten letztmals in der Zeitschrift „Arthroskopie“ 5/2019 berichtet. Aus hinreichend bekanntem Grund konnten die für die Jahre 2020 und 21 Jahre geplanten Symposien in Cuba nicht stattfinden; ebenso war die Durchführung der Fellowships unmöglich. Seit Cuba Anfang 2022 im Gefolge anderer Länder die Covid Restriktionen aufgehoben hat, kehrt der Tourismus langsam zurück. Als Folge der langen Lock-downs (und vieler anderer Probleme) ist die wirtschaftliche Lage im Lande sehr angespannt. Der Alltag der Kubaner ist dementsprechend schwierig geworden, was eine verstärkte Emigration zur Folge hat.

Positiv zu verbuchen ist, dass die Tätigkeit unseres von der AGA unterstützten Freundeskreises FAGC (Freunde der Arthroskopie und Gelenkchirurgie in Cuba) wieder Fahrt aufgenommen hat. So etwa konnten wir uns mit den kubanischen Kollegen zum **16. Symposium „Arthroscopia 2022“** (Abb. 1) in Ciego de Avila (Zentral-Cuba) treffen, welches in der ersten Oktober-Woche unter der Leitung von Dr. Osvaldo Garcia (Präsident der kubanische Arthroskopie Vereinigung) und dem Schreibenden stattfand. Es haben rund 60 kubanische Ärzte aus den meisten Provinzen teilgenom-



Abb. 1 ◀ Dr. Osvaldo Garcia bei der Kongresseröffnung



Abb. 2 ▲ Die „International Faculty“ („los tres amigos“)

Arthroskopie 2023 · 36:62–70

<https://doi.org/10.1007/s00142-023-00589-z>

© The Author(s), under exclusive licence to Springer Medizin Verlag GmbH, ein Teil von Springer Nature 2023



AGA-Gesellschaft für Arthroskopie und Gelenkchirurgie

Impressum

AGA Sekretariat

Eva Maria Pinz

Porzellangasse 8/23, A-1090 Wien

aga-online@chello.at

Tel. (+43) 6991-407-64-32

Fax (+43) 1-253-303-39035

AGA im Internet

www.aga-online.ch

Redaktion

Prof. Dr. Philipp Niemeyer (V.i. S. d. P.)

(Präsident der AGA)

Dr. Florian Dirisamer

(Generalsekretär der AGA)

men. Die diesmal kleine internationale Faculty umfasste Dr. Bruno Toussaint, Anney, Prof. Christian Wurnig, Wien und Dr. Eddi Buess, Bern (Abb. 2).

Folgende Themen wurden auf fachlich hohem Niveau behandelt und rege diskutiert: „Patellofemoral instability, AC-joint instability, Rotator cuff repair, Hip & Ankle arthroscopy“. Des weiteren auch: „Imaging; Regional anesthesia; Articular fractures“. An den Nachmittagen wurden insgesamt 4 Live OPs präsentiert (Abb. 3) mit je zwei arthroskopischen Eingriffen an der Schulter und am Knie.

Die Stimmung unter den Teilnehmern war festlich im schwierigen und entbehrungsreichen Kontext des Landes; man genoss of-



Abb. 3 ▲ Dr. Osvaldos Routine bei der Vorbereitung eines Schulterpatienten



Abb. 4 ▲ Radrennen mit dem Club



Abb. 5 ◀ Siegerehrung



Abb. 6 ◀ Prof. Zumstein mit seinem Schützling Dr. Isael Alfonso beim Abschiedsessen

fensichtlich sowohl den fachlichen Austausch, wie auch die zahlreichen „Social events“ mit Tanz und Musik, an denen das Bier reichlich floss ... Traditionell nahmen wir auch am Samstagmorgen an einem Rennen des lokalen Fahrradklubs teil (▣ Abb. 4 und 5). Wir gratulieren und bedanken uns bei Dr. Osvaldo und seinem Team für die hervorragende Organisation und die grosse, herzliche typisch kubanische Gastfreundschaft.

Zu den Fellowships sei folgendes berichtet: Dr. Isael aus Havanna hat bereits Anfang 2022 ein 3-monatiges Fellowship in Wien (Prof. Christian Wurnig) und in Bern mit Prof. Zumstein (meinem Nachfolger) absolviert (▣ Abb. 6).

Dr. Osvaldo Garcia konnte sich anschliessend im Rahmen eines 6-wöchigen Fellowship in Bern in sämtlichen Bereichen der Schulter- und Ellbogenchirurgie inkl. Trauma auf den neusten Stand bringen (▣ Abb. 7).



Abb. 7 ◀ Osvaldo bei einer Tour in den Walliser Alpen



Abb. 8 ▲ Das orthopädische Spital im Zentrum Havannas



Abb. 9 ▲ Schulterarthroskopie im OP des Hospital Fructuoso mit Dr. Isael

Diese Ausbildungsaufenthalte werden weitgehend von den FAGC-Mitgliedern privat finanziert. Hingegen ist das AGA-Sponsoring im Umfang von jährlich 4000 € bedeutungsvoll für den Fortgang des Projektes. Die Mittel werden verwendet für Austausch von defekten Optiken und Shaver-Handstücken, den Kauf von Handinstrumenten etc. Um den Fortgang des Projektes zu sichern, hat sich der Kreis FAGC mit der in der Schweiz ansässigen NGO „Camaquito“ assoziiert (www.camaquito.org), welche seit 20 Jahren Projekte in Cuba unterstützt. Ihr Gründer Mark Kuster besitzt die dafür notwendige professionelle Erfahrung.

Wir planen ein weiteres Symposium (das 17.) in Ciego de Avila für die letzte Aprilwoche 2023. Interessierte AGA-Mitglieder mögen sich gerne direkt an den Schreibenden wenden (ebuess@shoul-

der-care.ch). Auch sollen im kommenden Jahr wiederum 1–2 Fellowships durchgeführt werden. Die traditionsreiche orthopädische Klinik „Fructuoso“ (Abb. 8 und 9) im Zentrum Havannas möchte sich zum zweiten Zentrum der arthroskopischen Gelenkchirurgie entwickeln und verdient unsere Unterstützung. In der kubanischen Öffentlichkeit stösst unser Projekt auf grosses Echo und wird sehr begrüsst!

Im Namen der kubanischen Bevölkerung danke ich der AGA herzlich für den kontinuierlichen Support!

Dr. Eddi Buess

AGA-Instruktor

Ernennungen bis 31.12.2022

Der Vorstand der AGA hat aufgrund deren Expertise und Lehrtätigkeit in Arthroskopie&Gelenkchirurgie den Titel „AGA-Instruktor“ verliehen an:

Dr. med. Manuel Baacke
Klinik im Kronprinzenbau
Reutlingen, Deutschland

PD Dr. med. Felix Dyrna
MIO Sportklinik
Leipzig, Deutschland

Dr. med. Oliver Greshake
Sportsclinic Cologne
Köln, Deutschland

Dr. med. Martin Hausberger
Praxisgemeinschaft Move
Puchenau, Österreich

Dr. med. Frederic Welsch
BG Unfallklinik
Frankfurt, Deutschland

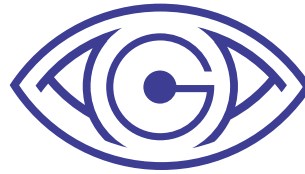
Herzliche Gratulation!

Ab 01.01.2023 wird der AGA-Instruktor vom AGA-FACULTY-MEMBER bzw. AGA-EXPERT abgelöst. Bereits erlangte Instruktor-Zertifikate bleiben vorerst noch gültig.

Bei Neuanschreibung gelten nur mehr die neuen Kriterien zu den neuen Personenzertifikaten!

Informationen:

<https://aga-online.ch/ausbildung/aga-personenzertifikate/>



AGA-INTERN



Auch für Fachgesellschaften spielen heute soziale Medien in der Kommunikation eine immer wichtigere Rolle. Wie mit jedem

Kommunikationskanal gilt es, diese clever für die eigene Kommunikation zu nutzen. Europas größte Gesellschaft für Arthroskopie und Gelenkchirurgie (AGA) ist dem bereits gefolgt und möchte diesen Schritt festigen und professionalisieren.

Hierzu möchte die AGA in Zukunft ihre bestehenden Kanäle (Facebook, Instagram und LinkedIn) im Auftritt vereinheitlichen und die Kommunikation schärfen. Das Ziel soll sein, möglichst viele AGA-Mitglieder sowie weitere Interessierte mit relevanten sowie kurzen Informationen stets up-to-date zu halten. Dies soll dem übergeordneten Ziel der stetigen Aus- und Weiterbildung vom Studenten bis zum versierten Arthroskopeur und Gelenkchirurg dienen.

In 4 unterschiedlichen Kategorien wird die Kommunikation strukturiert und schnell ersichtlich erfolgen. Folgende 4 Kategorien und Inhalte wurden festgelegt:

AGA – gibt Updates rund um die Gesellschaft wie z.B. News vom Vorstand, den Komitees sowie relevante Informationen von weiteren Supportern.

Science – wird auf lesenswerte Publikationen hinweisen, neue wissenschaftliche Erkenntnisse kurz und knapp aufbereiten sowie neue Guidelines kommunizieren.

Education – soll einen Überblick über bevorstehende Events wie Workshops, Kongresse und weitere Veranstaltungen bieten. Zusätzlich werden Fellowships und weitere Aus- und Weiterbildungsprogramme über diese Kategorie veröffentlicht.

Network – dient dem direkten Austausch unserer Mitglieder und Partner untereinander. Mit dieser Kategorie, sollen Fragen diskutiert und Meinungen ausgetauscht werden können.

Für eine verbesserte Struktur und einfachere Einordnung der Themen für die Follower, werden diese Kategorien visuell unterstützt. Das neue Layout unterstreicht den fokussierten Charakter unserer Gesellschaft auf die Arthroskopie und stellt die Arbeit, Themen und Menschen der Gesellschaft in den Mittelpunkt der Kommunikation. Es folgt damit der Vereinheitlichung der Logos, die durch die verschiedenen Gruppierungen der AGA genutzt werden.

Stärke, Seriosität, Professionalität, Authentizität und Modernität sind die Werte, für die die AGA – Gesellschaft für Arthroskopie und Gelenkchirurgie

